

Modulname	Einführung in die Medizinische Informatik
Modulnummer	INF-25-Ba-PMZ-EMI
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Martin Sedlmayr martin.sedlmayr@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die wesentlichen Themengebiete und Methoden der Medizinischen Informatik. Sie können Zusammenhänge zwischen den Themengebieten herstellen und diese fach- und berufsbezogen einordnen. Sie kennen die Einsatzmöglichkeiten der IT im Gesundheitswesen sowie der damit verbundenen notwendigen Kompetenzen von Medizinischen Informatikern. Die Studierenden sind in der Lage, mit den erworbenen Kompetenzen, die Themengebiete nachfolgend anhand ihrer eigenen Interessensgebiete zu vertiefen.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist ein thematischer Überblick über die verschiedenen Themengebiete der Medizinischen Informatik. Insbesondere grundlegende Konzepte und Methoden von Informationssystemen im Gesundheitswesen, Medizinischer Biometrie und Epidemiologie, Bioinformatik, Medizinischer Biosignalverarbeitung und Medizinischer Bildverarbeitung. Weitere Inhalte sind ein erster Überblick über die verschiedenen methodischen Schwerpunkte der Medizinischen Informatik in ihrer Breite.
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst Vorlesungen im Umfang von 2 SWS, Übungen im Umfang von 2 SWS und das Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesungen und der Übungen ist Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden keine Kenntnisse vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Bachelorstudiengang Angewandte Informatik ein Pflichtmodul in der Vertiefungsrichtung Medizinische Informatik. Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module, die es unter Voraussetzungen für die Teilnahme benennen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Deutsch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.